



Detlef Hecking, Fr. Emmanuel Asi, Arianna Estorelli
(von links nach rechts)

Begegnung mit

Fr. Emmanuel Asi

Gute Nachrichten über Bibelarbeit und
gesellschaftspolitische
Hoffnungszeichen in Pakistan

Der Generalsekretär der Kath.
Bibelkommission Pakistans zu Besuch
in der Schweiz

Zürich/Biel, 12.8.2019 – Am 12. August besuchte Fr. Emmanuel Asi, Generalsekretär der Catholic Bible Commission Pakistan (CBCP), die Schweizerische Bibelgesellschaft in Biel. Arianna Estorelli und Esther Boder (Bibelgesellschaft), Detlef Hecking (Schweizerisches Katholisches Bibelwerk/Bibelpastorale Arbeitsstelle) und Fr. Emmanuel Asi tauschten sich über die Arbeit in beiden Ländern und mögliche Kooperationen aus. Die ca. 2,8 Millionen Christinnen und Christen bilden eine kleine Minderheit in der Islamischen Republik Pakistan, die in diesen Tagen nicht nur das muslimische Opferfest (Idh al Adha), sondern auch den 72. Jahrestag seiner Gründung feiert.

Die CBCP hat in Pakistan zahlreiche Projekte rund um die Bibel initiiert: Sie sucht z.B. 100'000 Bibelfreundinnen und -freunde, die regelmässig in der Bibel lesen und ihre Lese-Erfahrungen im Familien- und Freundeskreis teilen und so in ihr Lebensumfeld hineinwirken. 6'000 Frauen und Männer hat sie für dieses Projekt bereits gefunden. In einem landesweiten, mehrstufigen Bibelwettbewerb bekamen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Schulen und Pfarreien mehrere Tausend (!) Fragen zur Bibel vorgelegt. Fr. Emmanuel berichtet, dass selbst Bischöfe schmunzelnd ihre Überforderung mit den Fragen eingestanden hätten ... Das Ziel sei nicht nur die Teilnehmenden, sondern auch deren Familien und Schulen zur Lektüre der Bibel zu motivieren. Und in einem weiteren Projekt regt die CBCP Frauengruppen zu einer eigenständigen, feministischen Lektüre der Bibel an – auch dies mit dem Ziel, zur gesellschaftlichen Öffnung im Land beizutragen.

Überraschend hoffnungsvoll waren auch die Berichte über die gesellschaftspolitische Situation in Pakistan: Die seit einem Jahr amtierende Regierung engagiert sich für Religionsfreiheit und Gewaltentrennung und setzt auch mit interreligiösen Gesprächskommissionen wichtige Akzente für ein sichereres Leben der religiösen Minderheiten in Pakistan.

Bei Fr. Emmanuel stiessen v.a. der von Bibelwerk und Bibelgesellschaft gemeinsam herausgegebene, ökumenische Bibelleseplan sowie Kursunterlagen und bibelpastoralen Materialien auf Interesse. In Pakistan bestehen wie auch in der Schweiz gute Kooperationen zwischen der Bible Society/Bibelgesellschaft und der CBCP/Bibelwerk. Der Arbeitsschwerpunkt des Weltbundes der Bibelgesellschaften liegt eher im Übersetzungs- und Publikationsbereich. Die Bibelwerke engagieren sich mehr in der Aus- und Weiterbildung sowie in der Bibelarbeit.

Detlef Hecking, Schweizerisches Kath. Bibelwerk/Bibelpastorale Arbeitsstelle und
Arianna Estorelli, Schweizerische Bibelgesellschaft/Kommunikation und Fundraising